9. Vom dankbaren Vöglein.

Heiter.

2. Es singt von Gottes Treue, es singt von Gottes Gnad', die heute sich aufs neue an ihm bewiesen hat. |: Es klingt und singt mit lautem Klang; zum Himmel dringt sein froher Sang! :|

3. Es singt von Gottes Güte, dankt für die Morgenluft, für Sonnenschein und Blüte, für Sang und Klang und Duft. |: Es klingt und singt mit lautem Klang; zum Himmel dringt sein froher Sang! :|

4. O Vöglein in den Zweigen, wär' fromm ich, wie du bist: ich dürfte nimmer schweigen, weil Gott so gütig ist! |: Mein Herz, o sing' mit lautem Klang; zum Himmel dring' auch dein Gesang! — :|

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202001161013-0